

ZA –Archiv Nummer 0917

Freizeit am Wochenende (1975)

1975

16. Zwei Menschen unterhalten sich über den Sinn des Lebens. Der erste sagt: 'Ich betrachte mein Leben als eine Aufgabe, für die ich da bin und für die ich alle Kräfte einsetze. Ich möchte in meinem Leben etwas leisten, auch wenn es oft schwer und mühsam ist.'

Der zweite sagt: 'Ich möchte mein Leben vor allem genießen und mich nicht mehr abmühen als nötig. Man lebt nur einmal, und die Hauptsache ist, dass man etwas von seinem Leben hat.'

Wem von beiden geben Sie eher recht?

- 1 etwas leisten
- 2 das Leben genießen
- 3 (keine Antwort)

17. Empfinden Sie Ihre Arbeit als schwere Last, notwendiges Übel, Möglichkeit, Geld zu verdienen, befriedigende Tätigkeit oder Erfüllung einer Aufgabe?

- 1 schwere Last
- 2 notwendiges Übel
- 3 Möglichkeit, Geld zu verdienen
- 4 befriedigende Tätigkeit
- 5 Erfüllung einer Aufgabe
- 6 (keine Antwort)

48. Woran denken Sie in erster Linie, wenn es um Freizeitfragen geht? Denken Sie an:

- 1 DIE WOHNUNG
- 2 DEN GARTEN
- 3 DIE URLAUBSREISE, CAMPING
- 4 AUTOAUSFAHRT
- 5 VERANSTALTUNGEN, THEATER, KINO, AMUSEMENT
- 6 NETTE GESELLSCHAFT
- 7 DEN SPORTPLATZ
- 8 NATUR
- 9 SONSTIGE WUNSCHRICHTUNGEN (WELCHE?)

Y (keine Antwort)

49. In einer Unterhaltung werden über die Freizeit folgende Dinge gesagt; ich habe sie hier aufgezeichnet. Wenn Sie gefragt würden, welcher Meinung würden Sie sich am ehesten anschliessen?

LISTE I

S. Tab. 4

11 12 13 14 15 16

50. Wenn Sie vor der Wahl stünden, ob Sie jeden Werktag kürzer arbeiten, ob Sie Ihr Wochenende verlängern oder ob Sie entsprechend mehr Urlaub haben wollten, wofür würden Sie sich entscheiden?

- 1 täglich kürzer arbeiten
- 2 Wochenende verlängern
- 3 mehr Urlaub haben
- Y (keine Antwort)

51. Arbeiten Sie ganze Tage, halbe Tage, stundenweise oder sind Sie nicht berufstätig?

- 1 ganze Tage
- 2 halbe Tage
- 3 stundenweise
- 4 nicht berufstätig
- Y (keine Antwort)

52-54a. An Berufstätige und mithelfende Familienangehörige

Sagen Sie mir bitte, wieviel Zeit Sie an einem normalen Werktag für Ihre berufliche Arbeit benötigen. Ich meine einschliesslich Überstunden und direkten Wegen von und zur Arbeit.

52-54b. An berufstätige Hausfrauen

Rechnen Sie bitte zur täglichen gesamten Berufszeit (siehe oben) die Zeit hinzu, die Sie täglich mit Ihrem Haushalt beschäftigt sind.

52-54c. An Hausfrauen und nicht Berufstätige

Sagen Sie mir bitte, wieviel Stunden Sie an einem normalen Werktag mit der Versorgung Ihres Haushalts beschäftigt sind. Ich meine die Hausarbeit, einschliesslich Reinigen der Wohnung, Verpflegung der Familie, Versorgung der Kinder, Instandhaltung und Reinigung der Bekleidung. Rechnen Sie bitte die Stunden ab, die Sie sich zwischen durch freinehmen oder wo Sie sich ausruhen, auf eine halbe Stunde Genauigkeit kommt es nicht an, mit einer ungefähren Angabe ist uns schon gedient.

..... 2 E Stunden 2 Minuten

55. Wann beginnt an einem normalen Werktag, also Montag bis Freitag, Ihr Feierabend, d. h. wann kommen Sie im allgemeinen von der Arbeit nach Hause?

s. Tab. 8

LISTE II

11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 $\frac{8}{7} = \text{Leer}$

56. Gibt es einen Tag in der Woche, an dem Sie früher von der Arbeit nach Hause kommen, also z. B. Mittwoch oder Freitag nachmittag? Welcher Tag ist das? Oder kommen Sie Montag bis Freitag ungefähr um die gleiche Zeit nach Hause?

1 Montag	}	57-59
2 Dienstag		
3 Mittwoch		
4 Donnerstag		
5 Freitag		
6 jeden Tag um die gleiche Zeit	→	60-62
7 ganz unregelmässig	→	60-62
8 (keine Antwort)	→	60-62

57-59.) Um wieviel kommen Sie da früher nach Hause?

$\frac{ZE}{LLY}$ Stunden $\frac{Z}{LLY}$ Minuten

60-62. Wieviel Stunden bleiben an einem normalen Werktag zwischen Aufstehen und Schlafengehen, in denen Sie selbst einplanen, was Sie machen? Ziehen Sie einfach die obengenannte Arbeitszeit ab von der ganzen übrigen Tageszeit!

$\frac{ZE}{LLY}$ Stunden $\frac{Z}{LLY}$ Minuten

63-65. Und jetzt kommen wir zur eigentlichen Freizeit. Das ist die Zeit, die übrigbleibt, nachdem Sie alle Ihre Verpflichtungen für Beruf und Haus erledigt haben und in der Sie tun und lassen können, was Sie wollen. Wieviel Stunden solcher eigentlichen Freizeit haben Sie durchschnittlich an einem normalen Werktag, also am Feierabend?

$\frac{ZE}{LLY}$ Stunden $\frac{Z}{LLY}$ Minuten

66-71. Und wie ist das am Samstag oder Sonntag. Wieviel Stunden solcher eigentlichen Freizeit haben Sie durchschnittlich am Wochenende, d. h. am Samstag oder Sonntag?

Samstag: $\frac{ZE}{LLY}$ Stunden $\frac{Z}{LLY}$ Minuten

Sonntag: $\frac{ZE}{LLY}$ Stunden $\frac{Z}{LLY}$ Minuten

72. Um welche Zeit essen Sie im allgemeinen in der Woche?

STE III

12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 $\frac{1}{4}$
s. Tab. 14

73. Und wie ist das am Samstag?

LISTE III

s. Tab. 15

11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 $\frac{1}{4}$

74. Und wie handhaben Sie es am Sonntag?

LISTE III

s. Tab. 16

11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 $\frac{1}{4}$

75-76. Wieviel Zeit verbringen Sie normalerweise mit dem Abendessen in der Woche?

$\frac{ZE}{LY}$ Minuten

11-14. Und wie lange dauert das Abendessen am Samstag und am Sonntag?

Samstag: $\frac{ZE}{LY}$ Minuten

Sonntag: $\frac{ZE}{LY}$ Minuten

15. In welchem Raum essen Sie normalerweise Abendbrot, in der Küche, im Wohnzimmer, im Esszimmer oder sonstwo?

1 Küche
2 Wohnzimmer
3 Esszimmer
4 sonstiger Raum (welcher?)

Y (keine Antwort)

16. Und wie ist das am Samstag und Sonntag? In welchen Räumen essen Sie da?

1 Küche
2 Wohnzimmer
3 Esszimmer
4 sonstiger Raum (welcher?)

Y (keine Antwort)

17. Ist bei Ihnen während des Abendessens normalerweise das Fernsehgerät eingeschaltet oder nicht?

1 ja, eingeschaltet
2 nein, nicht eingeschaltet
3 teils-teils
Y (keine Antwort)

18. Wann schalten Sie im allgemeinen Ihr Fernsehgerät ein?

LISTE IV

11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 $\frac{1}{4}$
s. Tab. 22

19-20. Und wann schalten Sie es am Samstag und Sonntag ein?

LISTE IV

s. Tab. 23 A/B

Samstag: 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 *y*

Sonntag: 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 *y*

21. Wenn Sie Ihr Fernsehgerät eingeschaltet haben, lassen Sie das Gerät dann im allgemeinen den ganzen Samstag nachmittag und abends und ebenso am Sonntag laufen oder schalten Sie das Gerät nur für bestimmte Sendungen ein?

- K* 1 lasse das Gerät nachmittags und abends laufen
 2 schalte nur bestimmte Sendungen ein
 Y (keine Antwort)

22-23. Wann gehen Sie normalerweise am Samstag und am Sonntag zu Bett?

LISTE V

s. Tab. 25 A/B

Samstag: 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 *y*

Sonntag: 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 *y*

24. Gehen Sie am Samstag im allgemeinen später schlafen als an den übrigen Werktagen? Wieviel später?

LISTE VI

s. Tab. 26

11 12 13 14 15 16 17 *y*

25. Und wie ist das am Sonntagabend?

LISTE VI

s. Tab. 27

11 12 13 14 15 16 17 *y*

26-27. Sagen Sie mir bitte, was Sie am Samstag am liebsten tun.

M 28-29. Und was ist Ihre Lieblingsbeschäftigung am Sonntag?

30. Beschäftigen Sie sich am Wochenende mit einem oder mehreren der auf dieser Liste genannten Hobbies? Mit welchen?

LISTE VII

s. Tab. 30

11 12 13 14 15 16 17 18 *y*

31. Sagen Sie mir bitte anhand dieser Liste, in welcher Weise Sie durch Ihre Arbeit beansprucht werden.

LISTE VIII

s. Tab. 31

11 12 13 14 15 16 17 18 *y*

32. Sind Sie Mitglied in einem Verein? In was für einem Verein? (INTERVIEWER: Bitte Entsprechendes eintragen!)

- 1 (Politische Vereinigung (Partei, Gewerkschaft usw.))
 2 (Sportverein)
 3 (Geselligkeitsverein (Karnevalsverein, Kegelvein usw.))
 4 (Musische Vereinigung (Gesangverein, Laienspielgruppe usw.))
 5 Sonstige Vereine (welche?)

- 6 Keine Mitgliedschaft in Vereinen
 Y (keine Antwort)

33. Wie viele Räume hat Ihre Wohnung (ohne Küche?)

1 - 9 u. mehr Räume

34. Besitzen Sie:

- 1 EINEN GARTEN
 2 EINEN BALKON
 3 EINE TERRASSE
 4 NICHTS VON ALLEM
 Y (keine Antwort)

35. PKW-Besitz im Haushalt:

- K* 1 ja
 2 nein
 Y (keine Antwort)

36. Fernseh-Besitz im Haushalt:

- B* 1 ja, Farbe
 2 ja, schwarz-weiß
 3 nein
 Y (keine Antwort)

37. Freuen Sie sich auf das Wochenende, oder sind Sie froh, wenn es wieder vorbei ist?

- K* 1 freue mich
 2 bin froh, wenn es vorbei ist
 Y (keine Antwort)

38. Heute wird viel über die Fünftageswoche der Schulen gesprochen. Es wird erwogen, zukünftig am Samstag keine Schule mehr abzuhalten. Sind Sie für oder gegen eine solche Regelung?

- 1 dafür → 41-42
 2 dagegen → 39-40
 3 ist mir egal → 43
 Y (keine Antwort) → 43

(39-40.) Können Sie bitte kurz erläutern, warum Sie gegen den schulfreien Samstag sind?

DM

(41-42.) Können Sie mir bitte sagen, warum Sie für den schulfreien Samstag sind?

S. Tab. 40

DM

43. Frühstück Sie am Sonntag regelmässig oder ist das nicht der Fall?

- 1 frühstücke regelmässig
 2 ist nicht der Fall
 Y (keine Antwort)

44. Wenn Sie einmal das normale Wochenfrühstück mit dem am Sonntag vergleichen, gibt es da Unterschiede in bezug auf das, was auf den Tisch kommt oder gibt es keine Unterschiede?

- 1 gibt Unterschiede → 45
 2 gibt keine Unterschiede → 46
 Y (keine Antwort) → 46

(45.) Wodurch unterscheidet sich das Sonntagmorgenfrühstück von dem normalen Wochenfrühstück?

46. Und wie ist es mit den übrigen Mahlzeiten, ich meine das Mittagessen und das Abendbrot? Nehmen Sie diese regelmässig am Sonntag zu sich?

- 1 ja → 48
 2 nein → 47
 Y (keine Antwort) → 48

(47.) Was veranlasst Sie, sich am Sonntag anders zu verhalten, was die Mahlzeiten angeht, als an den übrigen Wochentagen?

DM

48. Essen Sie im allgemeinen an den Sonntagen mittags und abends besser, gleich gut oder schlechter als an den übrigen Wochentagen?

- 1 besser
 2 gleich gut
 3 schlechter
 Y (keine Antwort)

49. Haben Sie am Montag morgen das Gefühl, ausgeruht in die neue Woche zu gehen oder fällt Ihnen der Wochenanfang im allgemeinen schwer?

- 1 gehe ausgeruht in die neue Woche → 52
 2 Wochenanfang fällt im allgemeinen schwer → 50-51
 Y (keine Antwort) → 52

(50-51.) Was macht Ihnen den Wochenbeginn so schwer?

DM

52. Kleiden Sie sich am Sonntag genauso wie das im Laufe der Woche der Fall ist?

- 1 ja → 11-48
 2 nein → 53-54
 Y (keine Antwort) → 11-48

(53-54.) Erklären Sie bitte einmal die Unterschiede. Inwiefern kleiden Sie sich am Sonntag anders?

DM

weiter Seite 12

55 - 62

63 - 80 Leer

Ende Teil IV

11-48. Ich habe hier eine Liste mit verschiedenen Freizeitmöglichkeiten. Sagen Sie mir bitte zu jeder dieser Tätigkeiten, ob Sie diese am Wochenende, also am Samstag und Sonntag, normalerweise nie, selten, manchmal, oft oder sehr oft ausüben (INTERVIEWER: Vorlageblatt A übergeben) und sagen Sie mir bitte anschliessend, ob Sie die betreffende Tätigkeit gestern ausgeübt haben und, wenn das der Fall war, wieviel Zeit Sie - ungefähr - damit verbracht haben. LISTE IX

Tätigkeit	Häufigkeit der Ausübung					k. Ant. <i>Steht allein</i>	gestern/letzter Werk- tag ausgeübt + o. A		Zeitdauer	
	nie <i>Steht allein</i>	selten	manchmal <i>quer</i>	oft	sehr oft		ja <i>h</i>	nein	Std. <i>0-7</i>	Min. <i>12-17</i>
Zeitungen, Illustrierte lesen	1	2	3	4	5	Y	X	0	11	12
Buch lesen	1	2	3	4	5	Y	X	0	15	12
handwerkliche Tätigkeit, repa- rieren, Gartenarbeit	1	2	3	4	5	Y	X	0	15	16
von der Arbeit erholen	1	2	3	4	5	Y	X	0	17	18
sich mit einem Hobby beschäftigen	1	2	3	4	5	Y	X	0	19	20
lernen, um im Beruf voranzukommen, weiterbilden	1	2	3	4	5	Y	X	0	21	22
Sport treiben ausser Haus	1	2	3	4	5	Y	X	0	23	24
Sport treiben im Hause	1	2	3	4	5	Y	X	0	25	26
Musik hören	1	2	3	4	5	Y	X	0	27	28
gar nichts tun	1	2	3	4	5	Y	X	0	29	30
nebenberuflich arbeiten	1	2	3	4	5	Y	X	0	31	32
Radio hören	1	2	3	4	5	Y	X	0	33	34
Fernsehen	1	2	3	4	5	Y	X	0	35	36
sich mit beruflichen Dingen beschäftigen	1	2	3	4	5	Y	X	0	37	38
Karten, Schach, Gesellschafts- spiele spielen	1	2	3	4	5	Y	X	0	39	40
sich mit der Familie beschäftigen, unterhalten	1	2	3	4	5	Y	X	0	41	42
an privaten Feiern oder Parties teilnehmen	1	2	3	4	5	Y	X	0	43	44
mit Freunden oder Bekannten in privaten Kreis zusammensein	1	2	3	4	5	Y	X	0	45	46
Wandern gehen	1	2	3	4	5	Y	X	0	47	48
Besuch von Vereinsveranstaltungen	1	2	3	4	5	Y	X	0	49	50
Besuch von Kino, Theater, Kon- zert oder sonstigen Veranstal- tungen	1	2	3	4	5	Y	X	0	51	52
Besuch von Lokalen, Restaurants, Bibliotheken o. a.	1	2	3	4	5	Y	X	0	53	54
Freizeitanlagen besuchen	1	2	3	4	5	Y	X	0	55	56
in Schaufensterbummel gehen	1	2	3	4	5	Y	X	0	57	58
sich mit Nachbarn unterhalten	1	2	3	4	5	Y	X	0	59	60
Wetterberichte sehen, hören oder lesen	1	2	3	4	5	Y	X	0	61	62
Wanderausflüge machen	1	2	3	4	5	Y	X	0	63	64
Besuche haben, Besuche machen	1	2	3	4	5	Y	X	0	65	66

L y 0.7.

(Fortsetzung nächste Seite)

noch 11-48.

Tätigkeit	Häufigkeit der Ausübung						gestern/letzter Werk- tag ausgeübt		Zeitdauer	
	nie	selten	manchmal	oft	sehr oft	k. Ant.	ja	nein	Std.	Min.
zum Kegeln gehen	301	2	3	4	5	Y	X	0	67	68
einen Gottesdienst besuchen	401	2	3	4	5	Y	X	0	68	70
Einkaufen gehen	401	2	3	4	5	Y	X	0	70	72
etwas für die Gesundheit tun (Sauna, Massage, Bäder usw.)	421	2	3	4	5	Y	X	0	73	74
sonstige Tätigkeiten im Haus, die bisher noch nicht genannt wurden:										
.....	451	2	3	4	5	Y	X	0	75	76
.....	1	2	3	4	5	Y	X	0		
.....	1	2	3	4	5	Y	X	0	79	80
sonstige Tätigkeiten ausser Haus, die bisher noch nicht genannt wurden:									Ende Karte IV	
.....	461	2	3	4	5	Y	X	0	noch Karte IV 3551	356
.....	1	2	3	4	5	Y	X	0	57	58
.....	481	2	3	4	5	Y	X	0	59	60
.....									Ende Karte IV	

49. Sind Ihrer Meinung nach in der engeren und weiteren Umgebung Ihrer Wohnung genug Freizeiteinrichtungen vorhanden (z. B. Parks, Bäder, Sportplätze usw.), die Sie an den Wochenenden benutzen möchten, oder ist das nicht der Fall?

genug vorhanden → 52
ist nicht der Fall → 50-51
(keine Antwort) → 52

50-51.) Welche Einrichtungen für die Wochenendfreizeit und Sonntagsfreizeit fehlen insbesondere? ✓

Dürfen wir Sie jetzt noch um einige Angaben zu Ihrer Person bitten.

61: Sind Sie persönlich berufstätig?

- 1 ja, voll
- 2 ja, teilweise
- 3 ja, aber zur Zeit arbeitslos
- 4 nein: Rentner / Pensionär
- 5 nein: in Schulausbildung / Student / Wehrdienst
- 6 nein: Hausfrau ohne Berufsausübung

62: Welchen Beruf üben Sie zur Zeit aus, bzw. welchen Beruf haben Sie zuletzt ausgeübt?

Beruf:

63: Zu welcher Berufsgruppe gehören Sie persönlich bzw. haben Sie zuletzt gehört?

Selbständige

- 11 Kleinere Selbständige (z.B. Einzelhändler mit kleinem Geschäft, Handwerker)
- 12 Mittlere Selbständige (z.B. Einzelhändler mit großem Geschäft, Hauptvertreter)
- 13 Größere Selbständige (z.B. Fabrikbesitzer)
- 14 Freie Berufe (z.B. Ärzte, Anwälte, Architekten, Steuerberater)

Angestellte

- 21 Einfache Angestellte
- 22 Mittlere Angestellte
- 23 Qualifizierte Angestellte
- 24 Leitende Angestellte

Beamte

- 31 Einfacher Dienst
- 32 Mittlerer Dienst
- 33 Gehobener Dienst
- 34 Höherer Dienst

Arbeiter

- 41 Ungelernte Arbeiter
- 42 Angelernte Arbeiter
- 43 Gewöhnliche Facharbeiter
- 44 Höchstqualifizierte Facharbeiter

Selbständige Landwirte

- 51 Große (20 ha / 80 Morgen und mehr)
- 52 Mittlere (5 ha / 20 Morgen bis unter 20 ha / 80 Morgen)
- 53 Kleine (bis unter 5 ha / 20 Morgen)

Sonstige

- 61 In Berufsausbildung

64a: Sind Sie hier der Haushaltungsvorstand?

- X ja → weiter mit Frage 67
- Y nein → weiter mit Frage 64b

64b: Ist der Haushaltungsvorstand berufstätig?

- 1 ja, voll
- 2 ja, teilweise
- 3 ja, aber zur Zeit arbeitslos
- 4 nein: Rentner / Pensionär
- 5 nein: in Schulausbildung / Student
- 6 nein: Hausfrau ohne Berufsausübung

65: Welchen Beruf übt der Haushaltungsvorstand zur Zeit aus bzw. welchen hat er zuletzt ausgeübt?

Beruf:

66: Zu welcher Berufsgruppe gehört der Haushaltungsvorstand bzw. hat er zuletzt gehört?

Selbständige

- 11 Kleinere Selbständige (z.B. Einzelhändler mit kleinem Geschäft, Handwerker)
- 12 Mittlere Selbständige (z.B. Einzelhändler mit großem Geschäft, Hauptvertreter)
- 13 Größere Selbständige (z.B. Fabrikbesitzer)
- 14 Freie Berufe (z.B. Ärzte, Anwälte, Architekten, Steuerberater)

Angestellte

- 21 Einfache Angestellte
- 22 Mittlere Angestellte
- 23 Qualifizierte Angestellte
- 24 Leitende Angestellte

Beamte

- 31 Einfacher Dienst
- 32 Mittlerer Dienst
- 33 Gehobener Dienst
- 34 Höherer Dienst

Arbeiter

- 41 Ungelernte Arbeiter
- 42 Angelernte Arbeiter
- 43 Gewöhnliche Facharbeiter
- 44 Höchstqualifizierte Facharbeiter

Selbständige Landwirte

- 51 Große (20 ha / 80 Morgen und mehr)
- 52 Mittlere (5 ha / 20 Morgen bis unter 20 ha / 80 Morgen)
- 53 Kleine (bis unter 5 ha / 20 Morgen)

Sonstige

- 61 In Berufsausbildung

- 67:** Welchen Schulabschluß haben Sie persönlich?
- 1 Volksschule ohne abgeschlossene Lehre/Berufsausbildung
 - 2 Volksschule mit abgeschlossener Lehre/Berufsausbildung
 - 3 Mittelschule, Oberschule ohne Abitur, Mittlere Reife, mehrjährige Fachschule, Handelsschule
 - 4 Abitur
 - 5 Hochschule, Universität

68a: Geschlecht

- 1 männlich → weiter mit Frage 69-70
- 2 weiblich → weiter mit Frage 68b

68b: Sind Sie hier die Hausfrau?

- 3 ja
- 4 nein

69-70: Wie alt sind Sie? Jahre

71: Welcher Religion bzw. Konfession gehören Sie an?

- 1 evangelisch
- 2 katholisch
- 3 andere Konfession
- 4 keine Konfession

72: Wie ist Ihr Familienstand?

- 1 ledig
- 2 verheiratet
- 3 unverheiratet mit jemand zusammenlebend
- 4 geschieden
- 5 getrennt lebend
- 6 verwitwet

73: Wie viele Personen — Kinder eingeschlossen — leben ständig in Ihrem Haushalt, Sie selbst auch mitgerechnet?

..... Personen

74: Leben bei Ihnen Kinder im Haushalt und wie alt sind diese?

- 0 keine Kinder
- 1 1 - 2 Jahre alt
- 2 3 - 4 Jahre alt
- 3 5 - 6 Jahre alt
- 4 7 - 8 Jahre alt
- 5 9 - 10 Jahre alt
- 6 11 - 12 Jahre alt
- 7 13 - 14 Jahre alt
- 8 15 - 16 Jahre alt
- 9 17 - 18 Jahre alt
- X 19 - 20 Jahre alt

75: Wenn Sie einmal alles zusammenrechnen, wie hoch ist dann etwa das monatliche Einkommen, das Sie alle zusammen haben, nach Abzug der Steuern und der Sozialversicherung?

- 1 unter 750 DM
- 2 750 bis unter 1 000 DM
- 3 1 000 bis unter 1 250 DM
- 4 1 250 bis unter 1 500 DM
- 5 1 500 bis unter 1 750 DM
- 6 1 750 bis unter 2 000 DM
- 7 2 000 bis unter 2 250 DM
- 8 2 250 bis unter 2 500 DM
- 9 2 500 bis unter 2 750 DM
- 0 2 750 bis unter 3 000 DM
- X 3 000 bis unter 3 250 DM
- Y 3 250 und mehr DM

76: Wie viele Einwohner hat diese Gemeinde / Stadt?

- 1 unter 2 000 Einwohner
- 2 2 000 bis unter 5 000 Einwohner
- 3 5 000 bis unter 10 000 Einwohner
- 4 10 000 bis unter 20 000 Einwohner
- 5 20 000 bis unter 50 000 Einwohner
- 6 50 000 bis unter 100 000 Einwohner
- 7 100 000 bis unter 200 000 Einwohner
- 8 200 000 bis unter 500 000 Einwohner
- 9 500 000 bis unter 1 000 000 Einwohner
- 0 1 000 000 und mehr Einwohner

77-78: Welche Postleitzahl hat diese Gemeinde / Stadt?

--	--	--	--

79-80: In welchem Bundesland wohnen Sie?

10 Schleswig-Holstein

20 Hamburg

Niedersachsen

- 31 RB Hannover
- 32 RB Hildesheim
- 33 RB Lüneburg
- 34 RB Stade
- 35 RB Osnabrück
- 36 RB Aurich
- 37 VB Braunschweig
- 38 VB Oldenburg

40 Bremen

Nordrhein-Westfalen

- 51 RB Düsseldorf
- 53 RB Köln
- 54 RB Aachen
- 55 RB Münster
- 57 RB Detmold
- 58 RB Arnsberg

Hessen

- 61 RB Darmstadt
- 62 RB Kassel

Rheinland-Pfalz

- 71 RB Koblenz
- 72 RB Trier
- 73 RB Rheinhessen-Pfalz

Baden-Württemberg

- 81 RB Nordwürttemberg
- 82 RB Nordbaden
- 83 RB Südbaden
- 84 RB Südwürttemberg-Hohenzollern

Bayern

- 91 RB Oberbayern
- 92 RB Niederbayern
- 93 RB Oberpfalz
- 94 RB Oberfranken
- 95 RB Mittelfranken
- 96 RB Unterfranken
- 97 RB Schwaben

X0 Saarland